



 Naturheilkunde

Injektionstechniken, Infusionen und Blutentnahme mit Fallstudien aus der Naturheilkunde – Kompaktkurs

Eine Injektion bietet viele Vorteile gegenüber der enteralen Verabreichung eines Medikamentes: Die Umgehung des Magen-Darmtraktes verhindert eine Inaktivierung der Medikamente durch Verdauungssäfte. Wirkungseintritt, –dauer und –lokalisation lassen sich durch die Wahl des Injektionsortes beeinflussen. Die spezielle Aufbereitung von Medikamenten ermöglicht eine Depotwirkung.

In diesem Kurs erlernen Sie die wichtigsten Injektionstechniken (intravenös, intramuskulär, subcutan).

Außerdem werden Fragen des Materials, der Desinfektion und Sterilisation erörtert. Theorie und vor allem Praxis des richtigen Umgangs mit Spritze und Kanüle, Ampullen, Infusionen und Medikamenten werden vermittelt.

Der Kurs ist sowohl für Anfänger/innen als auch für Fortgeschrittene zur Übung und Vertiefung der Fertigkeiten im Umgang mit der Spritze geeignet

Therapeut/innen, die am Anfang Ihrer Praxis stehen, dürfen hier Ihre Kenntnisse vervollkommen und erweitern!

Dieser Kurs ist Teil unserer laufenden Ausbildung zum/zur Heilpraktiker/in und kann auch separat gebucht werden.

Termine

Sa, 29.05.2027
15:00–20:00 Uhr
Sa, 05.06.2027
15:00–20:00 Uhr
[und 2 mehr](#)

Preis

400,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Kempten
Albert-Ott-Str. 4 (Im Forum Allgäu, 2. OG)
87435 Kempten
Tel. 0831-51 15 71

Seminarnummer

SSH81290527R

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 17.03.2026

Dozentin

Ricarda Weiß

Jg. 1968, Heilpraktikerin und Inhaberin von XundSein. Ihre ursprüngliche Arbeit mit Perückenadaptierungen für Chemotherapiepatienten/innen führte bald zu einer weiteren Berufung. Der Familientradition folgend integrierte Frau Weiß die Naturheilkunde in das Konzept von XundSein. Seit 2010 ist sie als Dozentin bei Paracelsus Schulen tätig. Ihre Praxisschwerpunkte: Infusionstherapie, Gesprächstherapie, Hypnose, Kunsttherapie, Taping, Gua Sha bis hin zu klassische Methoden wie Phytotherapie, Homöopathie, Blutegel, Schröpfen. Besonderes Augenmerk liegt auch in der Einbindung der Untersuchung und Stabilisierung des Darmmilieus bei chronischen Erkrankungen und systemischen Beschwerdebildern.